

Pressemitteilung 20.02.2025

Nordkirchens Zukunft gestalten: Unternehmer Björn Marc Paulus kandidiert als Bürgermeister

Nordkirchen. Die Bürgermeisterwahl in Nordkirchen erhält einen neuen Kandidaten: Der parteilose Unternehmer und Wirtschaftsingenieur Björn Marc Paulus (34), bekannt als Initiator des digitalCampus Nordkirchen und langjähriger Gestalter kommunaler Projekte, hat seine Kandidatur bekannt gegeben. Der in Nordkirchen verwurzelte Familienvater will mit einer zukunftsorientierten, nachhaltigen und innovativen Politik neue Impulse setzen – und gleichzeitig die Gemeindefinanzen stabilisieren, um Zukunftsinvestitionen zu ermöglichen.

„Nordkirchen ist meine Heimat. Hier bin ich verwurzelt, hier engagiere ich mich für unsere Gemeinschaft, hier möchte ich weiterhin Zukunft gestalten“, sagt Paulus. Seit 2007 lebt er in der Gemeinde - mittlerweile mit seiner Frau, seiner kleinen Tochter und dem Familienhund in Capelle.

Zusammenarbeit mit der Gemeinde und Fortsetzung der Erfolge von Bürgermeister Dietmar Bergmann

Paulus betont, dass er auf der erfolgreichen Arbeit von Bürgermeister Dietmar Bergmann und der Gemeindeverwaltung aufbauen möchte. „Nordkirchen hat sich unter seiner Führung positiv entwickelt, sei es im Bereich der Stadtentwicklung, der Infrastruktur oder der wirtschaftlichen Stabilität. Ich hatte bereits die Gelegenheit, in verschiedenen Projekten mit der Gemeindeverwaltung zusammenzuarbeiten, und schätze das große Engagement für unsere Gemeinde.“

Ziel sei es nun, diese Entwicklung fortzuführen, aber auch gezielt neue Wege zu gehen, um Nordkirchen zukunftssicher aufzustellen.

Digitale Bildung, wirtschaftliche Entwicklung und stabile Finanzen

Als Initiator des digitalCampus Nordkirchen hat Paulus bereits früh Akzente in der Gemeinde gesetzt. „Ich habe mich dafür eingesetzt, unsere regionale Wirtschaft zu stärken und digitale Bildung aktiv voranzutreiben“, erklärt er. Durch sogenannte Hackathons in der Grundschule, den ersten Startup-Wettbewerb und praxisorientierte Bildungsangebote hat er junge Menschen an Technologien herangeführt und Unternehmen vernetzt.

Doch für ihn reicht das nicht: „Es braucht nicht nur Bildung, sondern auch eine moderne Infrastruktur und solide Gemeindefinanzen.“ Deshalb hat Paulus in Zusammenarbeit mit der Gemeinde Projekte im Bereich Mobilität konzipiert, Fördergelder eingeworben und Mobilitätsstationen mitgeplant, um Nordkirchen besser zu vernetzen.

Ein zentrales Anliegen seiner Kandidatur ist die finanzielle Stabilität der Gemeinde, um auch in Zukunft handlungsfähig zu bleiben. „Die steigenden Anforderungen an

Kommunen machen es notwendig, klug zu wirtschaften, um Lebensqualität zu sichern und Investitionen in unsere Infrastruktur, Schulen und soziale Angebote langfristig zu ermöglichen“, so Paulus.

Unternehmerischer Blick für pragmatische Politik

Mit seiner Erfahrung als erfolgreicher Unternehmer will er Nordkirchen mit wirtschaftlichem Know-how voranbringen. Dies konnte er bereits im Aufbau seines innovativen Logistikunternehmens mit über 250 Mitarbeitenden unter Beweis stellen, welches er 2015 in Nordkirchen gegründet hat. Das rasante Wachstum in mittlerweile 12 Städten in Deutschland und Österreich unterstreicht das. „Nach 10 Jahren Unternehmensaufbau ist es Zeit für eine weitere Herausforderung. Die politischen Rahmenbedingungen werden immer herausfordernder, statt zu resignieren möchte ich gestalten. Dieser Schritt ist auch durch die Unterstützung meiner Mitgesellschafter und einem herausragenden Team möglich“, sagt Paulus. Sein unternehmerischer Blick helfe ihm, pragmatisch und lösungsorientiert zu denken – genau das sei auch in der Politik gefragt.

Bürgerbeteiligung und Nachhaltigkeit als zentrale Werte

„Ich kandidiere parteilos und bin für alle da“, betont Paulus. Er setzt auf Transparenz, Bürgerbeteiligung und eine enge Zusammenarbeit mit allen politischen Gruppen. Sein Ziel: Eine Politik, die nicht nur verwaltet, sondern aktiv gestaltet.

Nordkirchen soll ein Vorbild für ganzheitlich nachhaltiges Handeln werden, das Wachstum und Lebensqualität für alle Generationen sichert. „Unser Fundament ist eine starke Gemeinschaft. Unsere Stärken liegen im Tourismus, unserer Naturlandschaft und der zentralen Lage zwischen Münster und dem Ruhrgebiet. Diese gilt es, achtsam und zugleich mutig weiterzuentwickeln“, so Paulus.

„Im Einklang mit unserer Heimat“ – Ein Wertekompass für die Zukunft

Unter dem Slogan „Im Einklang mit unserer Heimat“ setzt Paulus auf eine achtsame Politik mit einem klaren Fokus auf drei Säulen: Nachhaltigkeit, Gemeinschaft und Innovation.

Als sportlicher Halbmarathonläufer weiß er, dass es Ausdauer, Disziplin und Teamgeist braucht, um große Ziele zu erreichen. „Ob auf der Laufstrecke oder in der Politik – ich bin bereit, anzupacken“, betont Paulus.

Demokratie lebt von Beteiligung – Aufruf zur Wahl

Zum Abschluss ruft Paulus die Bürgerinnen und Bürger dazu auf, sich aktiv an der bevorstehenden Bundestagswahl zu beteiligen: „Unsere Demokratie lebt davon, dass wir mitentscheiden und unsere Zukunft mitgestalten. Gehen Sie wählen – für Nordkirchen und für eine starke Demokratie in unserem Land!“

Die Bürgermeisterwahl im Herbst verspricht spannend zu werden. Mit Björn Marc Paulus tritt ein Kandidat an, der Nordkirchen nicht nur verwalten, sondern aktiv in die Zukunft führen will.

Björn Marc Paulus

Mail: presse@zukunft-nordkirchen.de

Telefon: 0170/9297252

